

Häufig gestellte Fragen (FAQs) zum Würzburger Semesterticket

Ermäßigungsticket für Studierende in Bayern (Upgrade)

Seit Oktober 2023 gibt es für Studierende in Bayern ein ermäßigtes Deutschlandticket (Ermäßigungsticket). Seit Januar 2026 kostet es 43,00 € pro Monat, da es 20,00 Euro günstiger ist als das reguläre Deutschlandticket, das 63,00 € kostet.

Es ist als Upgrade zu den bereits bestehenden solidarischen Semestertickets konzipiert. Damit können alle Studierenden deutschlandweit mit allen Bussen, Straßenbahnen, S-/U-Bahnen und Nahverkehrszügen der 2. Klasse fahren.

Eine Weiterfahrt über die bestehenden Gültigkeitsgrenzen des bestehenden Semestertickets hinaus ist mit einem zusätzlich zu erwerbenden Ermäßigungsticket kostengünstig möglich.

Bitte beachten Sie die Vorgehensweise zum Erwerb auf unseren Internetseiten. Das Ermäßigungsticket für Studierende aus Würzburg gibt es nur bei der WVV oder der APG/NVM zu kaufen.



Ändert sich etwas zum SS 2026? Neuer Verkehrsverbund, aber das Semesterticket bleibt in den alten Grenzen

Seit Januar 2025 gibt es in Mainfranken einen neuen Verkehrsverbund, den „Nahverkehr Mainfranken (NVM)“. Zum neuen Verbund gehören die Städte Würzburg und Schweinfurt sowie die Landkreise Würzburg, Schweinfurt, Kitzingen, Main-Spessart, Haßberge, Rhön-Grabfeld und Bad Kissingen.

Das Würzburger Semesterticket bleibt aber auch im SS 2026 in seinen alten Grenzen gültig; also wie in den letzten Jahren beim VVM. Sie benötigen ab der letzten Haltestelle im ursprünglichen VVM Gebiet immer noch ein zusätzliches Ticket, wenn Sie beispielsweise nach Schweinfurt fahren möchten.

Das Würzburger Semesterticket kostet ab dem SS 2026 108,00 € und steigt im WS 2026/27 auf 110,10 €.

Es gibt Verhandlungen mit dem neuen Verkehrsverbund NVM für ein erweitertes Semesterticket. Hier sollten dann die neuen Grenzen des NVM gelten, also Stadt und Landkreis Würzburg, Landkreis Kitzingen, Landkreis Main-Spessart, Stadt Schweinfurt, Landkreis Schweinfurt sowie die Landkreise Bad Kissingen, Rhön-Grabfeld und Haßberge.

Leider liegt hier weiterhin kein umsetzbares Ergebnis vor.

Besteht die Möglichkeit als nicht in Würzburg Studierender das Semesterticket zu bekommen?

Beispiele: „Ich studiere in Erlangen und pendle mehrmals pro Woche von Würzburg aus nach Erlangen“ oder „Ich bin Studentin der Universität Tübingen und werde ab Oktober meine Bachelorarbeit in Würzburg schreiben, bleibe aber in Tübingen immatrikuliert“

Das Semesterticket ist keine Fahrkarte, die man irgendwo erwerben kann, denn es ist immer mit der Immatrikulation an einer der drei Würzburger Hochschulen, für die das Studierendenwerk Würzburg zuständig ist, verbunden (Fahrkarte = Studierendenausweis). Alle diese Studierenden in Würzburg müssen solidarisch ihren Beitrag zum Semesterticket leisten, auch wenn Sie für sich kein Semesterticket möchten oder benötigen. Andererseits ist es leider nicht möglich, das Semesterticket irgendwie freiwillig zu erwerben, auch wenn man an einer benachbarten bzw. anderen Hochschule oder privater Bildungseinrichtung studiert. Es gibt beispielsweise viele Studierende an der Hochschule in Schweinfurt, die in Würzburg wohnen und auch keinerlei Möglichkeit haben, das Würzburger Ticket zu erwerben, obwohl es ihnen Kosten ersparen würde. Leider gibt es hierzu keine Ausnahmen.

Welche Bahnstrecken kann ich mit dem Semesterticket ab Würzburg nutzen?

Beispiele: „Ich wohne in Würzburg und ich möchte in Aschaffenburg studieren. Gibt es ein Semesterticket für die Bahnstrecke WÜ-AB?“ oder „Ich komme aus Frankfurt und möchte jedes Wochenende von Würzburg aus mit dem Zug heimfahren.“

Leider gibt es kein Semesterticket für überregionale Bahnstrecken. Mit dem Würzburger Semesterticket können Sie einzelne Zugstrecken (im Nahverkehr) im Landkreis Würzburg, im Landkreis Kitzingen sowie im Landkreis Main-Spessart nutzen.

Auch die Bahnhöfe Markt Bibart und Uffenheim sind mit dabei. Sie dürfen nur Züge nutzen, die am letzten Bahnhof des Tarifgebietes planmäßig anhalten. Das derzeit gültige Tarifgebiet umfasst die Stadt Würzburg und die Landkreise Würzburg, Kitzingen und Main-Spessart.

Mit dem zusätzlich erwerbbaaren Ermäßigungsticket können Sie aber preisgünstig deutschlandweit die Züge im Nahverkehr nutzen.

Ich habe mich zum Wintersemester neu eingeschrieben und besuche schon im September Kurse und Veranstaltungen an der Universität. Kann ich schon ein Semesterticket für diesen Zeitraum erhalten?

Leider gibt es in dieser Situation keine Möglichkeit, das Semesterticket schon im September zu nutzen bzw. irgendwie für diesen Zeitraum freiwillig zu erwerben. Wenn Sie sich für das WS einschreiben, ist das Semesterticket immer erst ab dem 01.10. gültig; für alle Studierenden im Sommersemester ist es dafür dann bis zum 30.09. gültig.

Ist das Würzburger Semesterticket auch im Landkreis Main-Spessart gültig?

Ja, der Gültigkeitsbereich des Würzburger Semestertickets besteht aus der Stadt Würzburg und den Landkreisen Würzburg, Kitzingen und Main-Spessart.

Gibt es für Schweinfurter Studierende eine Möglichkeit am Würzburger Semesterticket teilzunehmen?

Nein, leider gibt es für Studierende, die sich an der THWS, Abteilung Schweinfurt, immatrikulieren, keine Möglichkeit, das Würzburger Semesterticket zu nutzen oder auf freiwilliger Basis zu erwerben.

Ein eigenes Schweinfurter Semesterticket wurde für alle Studierenden in Schweinfurt im März 2016 eingeführt und kostet ab dem SS 2026 47,70 € pro Semester. Hiermit kann der gesamte Busverkehr der Stadtwerke Schweinfurt genutzt werden. Das Schweinfurter Semesterticket gilt nicht in Stadt und Landkreis Würzburg und auch nicht in Zugverbindungen (Bahnen der DB Regio bzw. der Erfurt Bahn).

Es gibt mit dem Ermäßigungsticket für Studierende aus Schweinfurt eine preisgünstige Möglichkeit über den Gültigkeitsbereich hinaus zu fahren und auch die regionalen Züge zu nutzen. Der Semesterticketbeitrag wird beim Erwerb angerechnet (= Upgrade). Das Ermäßigungsticket für Studierende aus Schweinfurt gibt es bei der NVM zu kaufen:

<https://www.nahverkehr-mainfranken.de/tickets-und-preise/deutschlandticket/>

Gibt es den Zuschuss „Aktion Hauptwohnung für Studierende“ der Stadt Würzburg zum Würzburger Semesterticket auch anderswo, wenn ich mich dort mit Hauptwohnsitz anmelde?

Die „Aktion Hauptwohnung für Studierende“ gibt es nur in Würzburg. Diese freiwillige Leistung hat der Würzburger Stadtrat beschlossen, um die Zahl der Erstwohnsitzanmeldungen zu erhöhen. Die Stadt Würzburg zahlt dies auch aus ihrem Haushalt.

Info: Die Stadt Würzburg erstattet den Studierenden, die sich in Würzburg mit Hauptwohnsitz anmelden, einmalig die Kosten für das Semesterticket. Dies sind 108,00 € (Stand: SS 2026), die man dafür bekommt, dass man seinen Hauptwohnsitz nach Würzburg verlegt (was man nach dem Meldegesetz ohnehin tun muss). Die Auszahlung der Beträge erfolgt zum Ende des jeweiligen Semesters.

Infos unter: <https://www.wuerzburg.de/studium/aktion-hauptwohnsitz/30882.8222Anmelden-Absahnen-Ab-geht8217s8220-Aktion-8222Hauptwohnsitz-fuer-Studierende8220-der-Stadt-Wuerzburg.html>

Gibt es für meine Fahrtkosten (Monatskarte, Benzinkosten) zur Hochschule irgendwelche Zuschüsse oder Rabatte?

Für Studierende gibt es leider keinerlei Fahrtkostenerstattung oder irgendwelche Zuschüsse zu den Fahrtkosten. Mit dem neuen Ermäßigungsticket in Bayern ist aber eine kostengünstige Mobilität möglich.

**Ansprechpartner
für weitere Fragen:**



***Deine Verbindung
in Mainfranken!***

Bei allen Fragen und Anliegen rund um den ÖPNV in Mainfranken, ist der NVM der richtige Ansprechpartner:

- **NVM-Website**

Weiterführende Informationen sind auf der NVM-Website unter <https://www.nahverkehr-mainfranken.de/> (Kontakt über Kontaktformular)

- **Telefon: (0931 36 886 886)**

- **NVM Tickets App**

Der Weg zum nächsten Ticket-Automaten oder -Shop entfällt.

Tickets für das Verbundgebiet können erstmalig digital gekauft werden.

Fahrten lassen sich bequem über die App heraussuchen.

In der App gibt es stets aktuelle Informationen zu Fahrplanänderungen und weiteren Neuigkeiten.